

Kriterien und Verfahrensregeln für die Bewertung in *Geschichte* (in der FOT) sowie in *Geschichte und Geografie* (im Gymnasium)

Mitarbeit/Interesse/ Arbeitsverhalten

Folgende Aspekte werden beobachtet:

Der/Die Schüler/in erscheint pünktlich und mit allen notwendigen Materialien (Hausaufgaben ...), verfolgt den Unterricht aufmerksam, beteiligt sich am Klassengespräch, stellt themenbezogene Fragen, kann auf spontane Fragen antworten, befolgt die Anweisungen der Lehrperson, ist in der Lage in der Gruppe produktiv zu arbeiten.

Die Mitarbeit fließt in die Zeugnisnote ein.

Anzahl der Bewertungselemente im Schuljahr:

mindestens 4
Bewertungselemente im
Schuljahr; die
Leistungsüberprüfung kann



Fachnote

Mögliche Bewertungsformen

Testarbeiten
Textproduktionen
mündliche Prüfungen
Bewertung von Lernprodukten
Referate

Bewertungskriterien

kann Lerninhalte und Methoden der verschiedenen Fachbereiche erfassen.
hat die Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse anzuwenden und sicher miteinander zu verknüpfen.
ist fähig, unter Anwendung der erworbenen Kenntnisse kritisch zu argumentieren und persönliche Standpunkte darzulegen.
zeigt ein der Klassenstufe angemessen Maß an Sprachbeherrschung und der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit.
zeigt analytische Fähigkeiten und kann die gesellschaftliche Wirklichkeit, auch unter der Einbeziehung persönlicher Erfahrungen, ausreichend begreifen.